



Willkommen bei unserer Versammlung! Inzwischen werden Sie bemerkt haben, dass wir Menschen sind, die mehr Wert darauf legen, was GOTT von uns denkt als darauf, was Sie von uns halten. ER erwartet von uns, gemäß Seines WORTES zu denken, zu glauben und zu handeln.

Keiner von uns hat das volle Ausmaß Seines Willens wirklich erfasst. Wir haben jedoch einige Verse in der Schrift entdeckt, die uns darüber Aufschluss geben, wie wir unserem Schöpfer unsere Wertschätzung und Dankbarkeit dafür zeigen können, dass wir versuchen dürfen, Seinen Willen zu begreifen.

So ungewohnt diese Ausdrücke von Gehorsam und Liebe scheinen mögen, sie fließen aus Herzen, die auf den HERRN JESUS CHRISTUS fokussiert sind. Niemand achtet darauf, was die anderen sagen oder tun. Stattdessen sind alle bestrebt, sich mit der heiligen Gegenwart GOTTES, oder was wir als Heiligen Geist bezeichnen, zu vereinen um Ihm irgendwie durch unsere unvollkommenen, demütigen und kümmerlichen Bemühungen zu gefallen.

So laden wir Sie nun ein, Ihr Herz, Ihre Seele, Ihren Geist, Verstand und Körper ganz dem Allmächtigen GOTT zu übergeben, wie Sie erkennen dass Sie es gemäß Seines WORTES tun sollten, damit der Vater in Seinem Tempel ~ Ihnen! ~ Wohnung nehmen kann. Nur Mut, niemand beobachtet, kritisiert, analysiert, richtet oder erwartet von Ihnen, irgendetwas zu tun. Dies ist eine Sache zwischen Ihnen und Ihrem Schöpfer. Die Entscheidung, ob Sie dem Ruf GOTTES folgen oder nicht, obliegt ganz alleine Ihnen. Wir wünschen Ihnen das Beste GOTTES während Sie diese gesegneten Schritte unternehmen um dem Ruf des Allmächtigen zu folgen!





## ... und betet im Heiligen Geist.

Judas 1,20

Und als sie gebetet hatten, erhebe die Stätte,  
wo sie versammelt waren, und sie wurden alle  
mit Heiligem Geist erfüllt und redeten das  
Wort Gottes mit Freimütigkeit.  
Apostelgeschichte 4,31

Höre, o Gott, mein Schreien,  
achte auf mein Gebet!  
Psalm 61,2

Wacht und betet, damit ihr nicht  
in Versuchung kommt!  
Der Geist ist willig,  
aber das Fleisch ist schwach.  
Matthäus 26,41

Sorgt euch um nichts; sondern in allem lasst  
durch Gebet und Flehen mit Danksagung  
eure Anliegen vor Gott kundwerden.  
Philipper 4,6

Bekennet einander die Übertretungen und  
betet füreinander, damit ihr geheilt werdet!  
Das Gebet eines Gerechten vermag viel,  
wenn es ernstlich ist.  
Jakobus 5,16

So ermahne ich nun, dass man vor allen  
Dingen Bitten, Gebete, Fürbitten  
und Danksagungen darbringe  
für alle Menschen, ...  
1.Timotheus 2,1

Und sie blieben beständig  
in der Lehre der Apostel und in der  
Gemeinschaft und im Brotbrechen  
und in den Gebeten.  
Apostelgeschichte 2,42

Du erhörst Gebet; darum kommt  
alles Fleisch zu dir.  
Psalm 65,3

Er sagte ihnen aber auch ein Gleichnis,  
um ihnen zu zeigen, dass es nötig ist,  
allezeit zu beten und  
nicht nachlässig zu werden;  
Lukas 18,1

Seid ausdauernd im Gebet und  
wacht darin mit Danksagung.  
Kolosser 4,2

Es ist aber nahe gekommen  
das Ende aller Dinge.  
So seid nun besonnen  
und nüchtern zum Gebet.  
1.Petrus 4,7

Und alles, was ihr glaubend  
erbittet im Gebet, das werdet  
ihr empfangen!  
Mattäus 21,22



**Beten** προσεύχομαι *proseuchomai*

*Zu Gott beten, anflehen, demütig bitten, Gebet, ernst beten, Gebet verrichten, ein abgesonderter Platz um Gebet zu opfern*

**Gebet** תפילה *tephillah*

*Fürbitte, Fürsprache, Vermittlung, Anflehung, Bittgebet, Anfrage, ein geistliches Lied, Gebet*

**Beten** פלל *pālal*

*Beurteilen (geistlich), Fürsprache, dazwischen treten, sich verwenden, beten, Gebet verrichten, Flehen, Bittgebet*



Gott ist Geist, und die ihn anbeten,  
müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.

Johannes 4,24

»Du sollst den Herrn, deinen Gott, anbeten  
und ihm allein dienen!«

Matthäus 4,10

Er aber sprach: Ich glaube, Herr!  
und fiel anbetend vor ihm nieder.

Johannes 9,38

Kommt, lasst uns anbeten und  
uns beugen, lasst uns niederfallen  
vor dem Herrn, unserem Schöpfer!

Psalm 95,6

Denn du sollst keinen  
anderen Gott anbeten. Denn der Herr,  
dessen Name »Der Eifersüchtige « ist,  
ist ein eifersüchtiger Gott.

2.Mose 34,14

Betet den Herrn an in  
heiligem Schmuck;  
erbebt vor ihm, alle Welt!

Psalm 96,9

und betet den an, der den Himmel  
und die Erde und das Meer und die  
Wasserguellen gemacht hat!

Offenbarung 14,7

Daran werden gedenken und zum Herrn  
umkehren alle Enden der Erde,  
und vor dir werden anbeten  
alle Geschlechter der Heiden.

Psalm 22,28

Da kamen die in dem Schiff waren,  
warfen sich anbetend  
vor ihm nieder und sprachen:  
Wahrhaftig, du bist Gottes Sohn!

Matthäus 14,33

Wer sollte dich nicht fürchten, o Herr, und  
deinen Namen nicht preisen? Denn du  
allein bist heilig. Ja, alle Völker werden  
kommen und vor dir anbeten, denn deine  
gerechten Taten sind offenbar geworden!

Offenbarung 15,4

Aber die Stunde kommt und  
ist schon da, wo die wahren Anbeten  
den Vater im Geist und in der Wahrheit  
anbeten werden; denn der Vater  
sucht solche Anbeten.

Johannes 4,23



**Anbeten** שָׁחָהּ *shāchāh (hebr.)*

*Sich erniedrigen, d.h. ausgestreckt mit dem Gesicht nach unten liegend (besonders zu Ehren einer Majestät oder Gott), sich selbst nieder beugen, sich vor etwas ducken, kriechen, flach nieder fallen, demütig ansehen, Ehrerbietung erweisen, sich verbeugen, in Ehrfurcht verehren, sich bücken, sich herablassen, sich klein machen, anbeten, huldigen*

**Anbeten** προσκυνέω *proskuneō (griech.)*

*Wie ein Hund die Hand des Herrn abschlecken, küssen, schmeicheln, liebedienern, sich ducken, sich zusammenkauern, d.h. ausgestreckt mit dem Gesicht nach unten liegend (besonders zu Ehren einer Majestät oder Gott).  
Gott Komplimente geben für das was Er ist, Seine Eigenschaften.*



## Erhebt eure Hände in Heiligkeit und lobt den Herrn!

Psalm 154,2

So will ich dich loben mein Leben lang,  
in deinem Namen  
meine Hände aufheben.

Psalm 63,5

So will ich nun, dass die Männer an jedem Ort  
beten, indem sie heilige Hände aufheben  
ohne Zorn und Zweifel.

1.Timotheus 2,8

Darum »richtet wieder auf  
die schlaff gewordenen Hände  
und die erlahmten Knie«,

Hebräer 12,12

Höre die Stimme meines Flehens, wenn ich  
zu dir rufe, wenn ich meine Hände aufhebe  
zum Orakel deines Heiligtums.

Psalm 28,2

Ich rufe Dich, Herr, täglich an,  
Strecke meine Hände aus  
nach Dir.

Psalm 88,9

Ich strecke meine Hände aus nach dir;  
meine Seele verlangt nach dir  
wie lechzendes Erdreich. (Sela.)

Psalm 143,6

und fiel nieder auf seine Kniee  
vor der ganzen Gemeinde Israel  
und breitete seine Hände  
aus gen Himmel ...

2.Chronik 6,13b

Und es geschah, als Salomo dieses ganze  
Gebet und Flehen vor dem Herrn vollendet  
hatte, da stand er auf von seinem Platz vor  
dem Altar des Herrn, wo er gekniet hatte,  
seine Hände zum Himmel gebreitet,

1.Könige 8,54

Er führte sie aber hinaus bis  
in die Nähe von Bethanien und hob seine  
Hände auf und segnete sie.

Lukas 24,50

Und Esra lobte den HERRN, den großen Gott;  
und alles Volk antwortete mit aufgehobenen  
Händen: Amen! Amen!

Nehemia 8,6a



**Aufheben** נָשָׂא נָשָׂא *nása~ nâsâh (hebr.)*

*Hochheben, erheben, heben, erhöhen, ansteigen, auferstehen, sich zeigen, geben, hoch, anzetteln, aufstacheln, hoch halten, ehrbar, erhaben, erhöht.*

**Heben** ἐπιείρω *ep-airo (griech.)*

*(w. jmdn. hinauf-heben), erheben, hinaufheben, emporheben. Das Erheben d. Hände beim Gebet war bei d. Heiden, bei d. Juden (Ps 28,2,) und auch bei den Christen (1Tim 2,8,) die übliche Gebetshaltung.*

# Singen



singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen ...

Epheser 5,19b

redet zueinander mit Psalmen  
und Lobgesängen  
und geistlichen Liedern...  
Epheser 5,19a

lehrt und ermahnt einander  
und singt mit Psalmen  
und Lobgesängen und geistlichen Liedern  
dem Herrn lieblich in eurem Herzen.  
Kolosser 3,16

ich will mit dem Geist lobsingem,  
ich will aber auch  
mit dem Verstand lobsingem.  
1.Korinther 14,15

Ist jemand guten Mutes?  
Er soll Psalmen singem!  
Jakobus 5,13

dass aber die Heiden Gott lobem sollen um  
der Barmherzigkeit willen, wie geschrieben  
steht: »Darum will ich dich preisen unter den  
Heiden und deinem Namen lobsingem!«  
Römer 15,9

Und sie singem das Lied Moses, des Knechtes  
Gottes, und das Lied des Lammes, sprechen:  
Groß und wunderbar sind deine Werke, o  
Herr, Gott, du Allmächtiger!  
Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege,  
du König der Heiligen!  
Offenbarung 15,3

... inmitten der Gemeinde  
will ich dir lobsingem!  
Hebräer 2,12

Singt dem Herrn ein neues Lied,  
singt dem Herrn, alle Welt!  
Psalm 96,1

Mein Herz ist getrost, o Gott:  
ich will singem und spielen,  
auch meine Seele!  
Psalm 108,2

Singt ihm, lobsingt ihm,  
redet von allen seinen Wundern!  
1.Chronik 16,9



**Singen** שׁוּר שִׁיר *shûyr shûr (hebr.)*

*Musikantentum, singem, Sängem, Sängerin*

**Singen** ᾄδω *ado (griech.)*

*Gott preisen, seine Größe besingem, ein Lied singem, singem um jmdn. zu preisen.*

# Musikinstrumente



Stimmt ein Lied an und nehmt das Tamburin zur Hand,  
die liebliche Laute samt der Harfe!

Psalm 81,3

Und die Leviten und Priester lobten den  
Herrn alle Tage mit (*lauten*) Instrumenten zum  
Preis der Macht des Herrn.

2.Chronik 30,21

Und David und das ganze Haus Israel  
spielten vor dem Herrn mit allerlei  
Instrumenten aus Zypressenholz, mit Zithern  
und mit Harfen, mit Tamburinen und mit  
Schellen und mit Zimbeln.

2.Samuel 6,5

Lobt ihn mit Hörnerschall, lobt ihn mit Harfe  
und Laute! 4 Lobt ihn mit Tamburin und  
Reigen, lobt ihn mit Saitenspiel und Flöte! 5  
Lobt ihn mit hellen Zimbeln, lobt ihn mit  
wohlklingenden Zimbeln!

Psalm 150,3-5

Herr! Dafür, dass du mich gerettet hast,  
wollen wir alle Tage unseres Lebens unser  
Saitenspiel erklingen lassen  
im Haus des Herrn!

Jesaja 38,20

ich gedenke an mein Saitenspiel  
in der Nacht, ich sinne in  
meinem Herzen nach,  
und es forschet mein Geist.

Psalm 77,7

David aber und ganz Israel spielten vor  
Gott her mit aller Kraft, mit Liedern und  
Lauten, mit Harfen und Handpauken, mit  
Zimbeln und Trompeten.

1.Chronik 13,8

Und ich hörte eine Stimme aus dem Himmel  
wie die Stimme vieler Wasser und wie die  
Stimme eines starken Donners; und ich hörte  
die Stimme von Harfenspielern,  
die auf ihren Harfen spielten.

Offenbarung 14,2

Singt ihm ein neues Lied,  
spielt gut  
mit Posaunenschall!

Psalm 33,3



**Instrumente** כלי *k'liy* (hebr.)

*Etwas Vorbereitetes, jeglicher Apparat, Musikinstrumente*

**laut** זעזע *oz'oz* (im Sinne von laute Instrumente) (griech.)

*Stärke im Sinne von Kraft, Sicherheit, Majestät, Lobpreis, Kühnheit, laut, mächtig, Kraft, Stärke, stark*





...denn das Volk erhob ein großes Jubelgeschrei,  
sodass man den Schall weithin hörte.

Esra 3,15

Und ich hörte etwas wie die Stimme einer  
großen Volksmenge und wie das Rauschen  
vieler Wasser und wie der Schall starker  
Donner, die sprachen: Hallelujah!  
Denn der Herr, Gott, der Allmächtige,  
hat die Königsherrschaft angetreten!  
Offenbarung 19,6

Und auf dem hohen Platz für die Leviten  
standen auf Jesua, Bani, Kadmiel, Sebanja,  
Bunni, Serebja, Bani und Chenani und  
schrieten laut zu dem HERRN, ihrem Gott.  
Nehemia 9,4

und er rief mit lauter Stimme, wie ein Löwe  
brüllt. Und als er gerufen hatte, ließen die  
sieben Donner ihre Stimmen vernehmen.  
Offenbarung 10,3

Und als er sich schon dem Abhang des  
Ölberges näherte, fing die ganze Menge der  
Jünger freudig an, Gott zu loben mit lauter  
Stimme wegen all der Wundertaten, die sie  
gesehen hatten,  
Lukas 19,37

Singet ihm ein neues Lied;  
machtet's gut auf Saitenspiel mit Schall.  
Psalm 33,3

Und als sie es hörten, erhoben sie einmütig  
ihre Stimme zu Gott und sprachen:  
Herr, du bist der Gott, der den Himmel und  
die Erde und das Meer gemacht hat  
und alles, was darinnen ist.  
Apostelgeschichte 4,24

die sprachen mit lauter Stimme:  
Würdig ist das Lamm, das geschlachtet  
worden ist, zu empfangen Kraft und Reichtum  
und Weisheit und Stärke und  
Ehre und Ruhm und Lob!  
Offenbarung 5,12

Und er kniete nieder und  
rief mit lauter Stimme:  
Herr, rechne ihnen  
diese Sünde nicht an!  
Apostelgeschichte 7,60

Einer aber von ihnen  
kehrte wieder um, als er sah,  
dass er geheilt worden war,  
und pries Gott mit lauter Stimme,  
Lukas 17,15

Jauchzt Gott zu  
mit fröhlichem Schall!  
Psalm 47,2



**laut** רִנָּה *rinnâh* (hebr.)

*Schriller Klang, Freudenschreie, Geschrei, Fröhlichkeit, Wonne, Verkündigung, frohlocken, rufen, singen, Triumph, ohrenbetäubend*

**laut** Μέγας φωνή *megas phōnē* (griech.)

*laut, groß, außerordentlich, hoch, mächtig, stark, im Zusammenhang mit Stimme, Klang, Ton*



## Lobt ihn mit Tamburin und Reigen, lobt ihn mit Saitenspiel und Flöte!

Psalm 150,4

Sie sollen Seinen Namen loben im Reigen, mit  
Tamburin und Laute ihm lobsingend!

Psalm 149,3

Und sie singen beim Reigen:  
»Alle meine Quellen sind in dir!«

Psalm 87,7

David aber tanzte mit aller Macht  
vor dem Herrn her, ...

2.Samuel 6,14a

Und Mirjam, die Prophetin, Aarons  
Schwester, nahm das Tamburin in ihre Hand,  
und alle Frauen folgten ihr nach mit  
Tamburinen und im Reigen.

2.Mose 15,20

Du hast mir meine Klage in einen Reigen  
verwandelt; du hast mein Trauergewand  
gelöst und mich mit Freude umgürtet,

Psalm 30,12

du sollst dich wieder mit deinen Handpauken  
schmücken und ausziehen  
in fröhlichem Reigen.

Jeremia 31,4

Weinen hat seine Zeit, und Lachen hat seine  
Zeit; Klagen hat seine Zeit,  
und Tanzen hat seine Zeit;

Prediger 3,4

Dann wird die Jungfrau sich mit Reigentanz  
erfreuen, auch junge Männer  
und Greise miteinander...

Jeremia 31,13



**Tanzen** פָּרַד *ka'rar (hebr.)*

*Tanzen, herumwirbeln, rasen, im Kreis drehen*

**Reigen** מַחֹל *machol (hebr.)*

*Rundtanz, Tanz*





und sie waren allezeit im Tempel und  
priesen und lobten Gott. Amen.

Lukas 24,55

Durch ihn lasst uns nun Gott beständig ein  
Opfer des Lobes darbringen,  
das ist die Frucht der Lippen,  
die seinen Namen bekennen!  
Hebräer 13,15

Gelobt sei der Gott und Vater  
unseres Herrn Jesus Christus,  
der Vater der Barmherzigkeit  
und Gott alles Trostes,  
2.Korinther 1,3

Um Mitternacht aber beteten Paulus  
und Silas und lobten Gott mit Gesang,  
und die Gefangenen hörten ihnen zu.  
Apostelgeschichte 16,25

sie lobten Gott und waren angesehen  
bei dem ganzen Volk. Der Herr aber tat  
täglich die zur Gemeinde hinzu,  
die gerettet wurden.  
Apostelgeschichte 2,47

Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn  
Jesus Christus, der uns aufgrund seiner  
großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu  
einer lebendigen Hoffnung durch die  
Auferstehung Jesu Christi aus den Toten,

1Petrus 1,3

dass aber die Heiden Gott loben sollen um  
der Barmherzigkeit willen, wie geschrieben  
steht: »Darum will ich dich preisen unter den  
Heiden und deinem Namen lobsingen!«  
Römer 15,9

damit ihr einmütig, mit einem Mund  
den Gott und Vater unseres  
Herrn Jesus Christus lobt.  
Römer 15,6

Wer sollte dich nicht fürchten, o Herr,  
und deinen Namen nicht preisen?  
Denn du allein bist heilig.  
Offenbarung 15,4a



**Loben** הלל *hālāl* (hebr.)

*etwas rühmen, prahlen, herausstreichen, schwärmen, toben, rasen, Lobeshymne, jemanden feiern, jemanden loben, jmd. empfehlen, jmd. preisen, singen, des Lobpreises würdig sein, toben, rasen, berühmt machen, brillieren, scheinen, etwas zur Schau tragen.*

**Loben** בָּרַךְ *bārāk* (hebr.)

*Kniend Gott preisen und glücklich machen in einem Akt der Anbetung und Verehrung, gratulieren, uneingeschränkt preisen, vollkommen loben, außerordentlich preisen, nieder knieen, lobpreisen, Lobpreis, Ehrbezeugung, die Ehre bezeigen, dennoch bzw. trotzdem loben, Dank*

**Loben** εὐλογέω *eulogeō* (griech.)

*Über jemanden gut reden, segnen, danken oder eine Segnung über jemand aussprechen, gedeihen, preisen*

**Preisen** יָדָה *yādāh* (hebr.)

*Jemanden mit ausgestreckten Händen huldigen, verehren oder anbeten, jemanden händeringend verehren, preisen, bezeugen, danksagen*

**Preisen** δοξάζω *doxazō* (griech.)

*Etwas herrlich schätzen oder machen, voll Herrlichkeit sein, ehren, verherrlichen, vergrößern*

# Lehren und Predigen

... und lehrt sie alles halten,  
was ich euch befohlen habe.

Matthäus 28,20

Jesus antwortete ihnen und sprach:

Meine Lehre ist nicht von mir, sondern von dem,  
der mich gesandt hat. Wenn jemand seinen  
Willen tun will, wird er erkennen, ob diese Lehre  
von Gott ist, oder ob ich aus mir selbst rede.

Johannes 7,16-17

und sie hörten nicht auf, jeden Tag im Tempel und  
in den Häusern zu lehren und das Evangelium  
von Jesus, dem Christus, zu verkündigen.

Apostelgeschichte 5,42

Und sie blieben beständig in der Lehre der Apostel

Apostelgeschichte 2,42

Und sie lasen aus dem Buch des Gesetzes Gottes  
deutlich vor und erklärten den Sinn, sodass man  
das Gelesene verstand.

Nehemia 8,8

Die Lehre des Weisen ist eine Quelle des Lebens;  
man meidet durch sie die Fallstricke des Todes.

Sprüche 13,14

Denn Esra hatte sein Herz darauf gerichtet, das  
Gesetz des Herrn zu erforschen und zu tun, und in  
Israel Gesetz und Recht zu lehren.

Esra 7,10

Verkündige das Wort, tritt dafür ein, es sei  
gelegen oder ungelegen; überführe, tadle,  
ermahne mit aller Langmut und Belehrung!

2.Timotheus 4,2

Wie ist es nun, ihr Brüder? Wenn ihr  
zusammenkommt, so hat jeder von euch etwas:  
einen Psalm, eine Lehre, eine Sprachenrede, eine  
Offenbarung, eine Auslegung; alles lasst  
zur Erbauung geschehen!

1.Korinther 14,26

Habe acht auf dich selbst und auf die Lehre;  
bleibe beständig dabei! Denn wenn du dies tust,  
wirst du sowohl dich selbst retten als auch die,  
welche auf dich hören.

1.Timotheus 4,16

Dies sollst du gebieten und lehren!

1.Timotheus 4,11

Und Er hat etliche als Apostel gegeben,  
etliche als Propheten,  
etliche als Evangelisten, etliche als

Hirten und Lehrer,

Epheser 4,11

Ich habe Gerechtigkeit als frohe Botschaft  
verkündigt in der großen Gemeinde;  
siehe, ich will meine Lippen nicht verschließen,  
Herr, das weißt du!

Psalms 40,10

Und dieses Evangelium vom Reich wird  
in der ganzen Welt verkündigt werden,  
zum Zeugnis für alle Heidenvölker,  
und dann wird das Ende kommen.

Matthäus 24,14

Das ist aber das Wort, welches euch als  
Evangelium verkündigt worden ist.

1.Petrus 1,25



**Lehren** לָמַד *lāmad* (hebr.)

geeignet antreiben, reizen, lehren, eifrig lehren, Experte, sachverständig, erfahren lehren, anweisen, geschickt lehren,

**Lehren** διδάσκω *didaskō* (griech.)

jmdn. belehren, unterweisen, unterrichten; jmdm. Kenntnisse oder Tätigkeiten vermitteln; jmdm. etw. lehren bzw. erklären.

**Predigen** קָרָא *qārā* (hebr.)

Ausrufen, passend nach Namen ansprechen, hervorrufen, erwähnen, öffentlich machen, lesen, predigen, ankündigen

**Verkündigen** εὐαγγελίζω *euaggelizō* (griech.)

wohlberichten, Verkündigung eines militärischen Sieges oder einer Hochzeit, Evangelisieren: eine gute Nachricht bzw. eine freudige Botschaft überbringen. Ps 40,10; Lk 1,19; 2,10; 1Thes 3,6; Offb 10,7; 14,6; d. Evangelium verkündigen.

**Predigen** κηρύσσω *kerussō* (griech.)

Predigen, etwas (laut) verkündigen bzw. ausrufen; (öffentlich) bekanntmachen; eine Botschaft Gottes, d. Evangelium predigen, mit Eifer reden, öffentlich feilbieten.